

Aber falsche liebe die fult do hin vnd mag mit besten. **D**an wo rechte liebe ist als sint augustin spricht do ist kein arbeit noch vnrill. **G**regor spricht wilt du erfaren ob einer rechte gedultig sig so merck wie er sich gestelle so man in ist verache oder smecken vnd uibel reden. **D**an wie er ist von von ymen/also lost er sich von vrsen mercken/willeklich sol sich der mensch geben in lyden vnd anferstung dan do von kumpt vnzalliche verdienung vnd groser nutz der sel./vnd wuß dz als augustin vnd gregor sprechen dz gott kein trübsal vnd widerwertikeit uber sin diener verheugt dan vo des besten wegen. **A**lso spricht **G**regor in dem anderen buch moralium. **W**ir wußent dz gott mit gefult dan das recht ist. **S**o moegent wir mit lyden dan dz gott gefallen ist vnd sin will ist nun die wil es also ist so tünd wir vnrachte so wir mit gern lyden vnd martern sind die wil wir wußent dz solichs der will gottes ist. vnd als augustin spricht **B**laub mir vnd zwifel nit so du vil vnrechtcs lyden bist dz solichs geschicht vñ der sursichtikeit gottes die sich zu vns strecken ist dan es muß also gon wie es gott hat angesehen. **D**en wen der herr lieb hat den es ist er geizzen vnd widerwertigs zu fügen dz er hie gefezt weid vnd geremget von sinen sünden in dem für der trübsal. wie dan dz gold in dem für pbiert wint. vnd wer gedultig ist in solichem lyden dz ist ein zeichen der künftigen selikeit. wer aber mummlet vnd sich do von mit besseret dz ein zeichen

en der verdampnis. **Y**sidor spricht von dem hochsten gutt also. **D**ie geizsel gottes ist entweders ein verungung des gegenwärtigen lebens oder ein anfang zu künftiger verdampnis. **D**an ettlicher geizselung hebent hie an dz sy dozt vollendet werden. vnd ist ein gnod über gnod wen der herr hie strofft vn er sich do von besseret. vnd lieber lydet trübsal dan glücksamkeit diser welt. **S**alomon spricht am vii cap. **D**s hertz der weisen ist gern wo wo trurkeit ist. vnd dz hertz der narre ist gern by frod vñ guttem mit diser welt. **A**ugustin spricht spart dich der herr hie wo der geizsel so wint er dich ouch sparen vo der frod der seligen. **D**or vmb sez dir für entweders hie in lyden vnd dozt regnet mit en oder hie frod vnd lust vnd der ewigen smutzen. **D**an vnderman wut gelonet nach siner arbeit. **E**in geizlich mensch sol von keiner widerwertikeit betrüpt werden dan die in von gott ziehen ist vnd von brüderlicher liebe. **G**ust sol er sich frowen in aller trübsal do vmb sust kein ander weg ist zu der selikeit. **A**lso spricht salomon puerbioz am vii cap. **W**z widerwertigs den gerechtten zu handen gott des hat er kein vnmüt. **A**lso spricht der heilig **A**ugustin in dem buch soliloquoz. **H**err ich bit dich dz mir in diser zit alle dring bitter srent vnd pmblich allem solt du mir süß sin der du bist die woz süßikeit dinct die alle bitterkeit süß wint die süß hat gemacht den roß sancto laurenzio. **S**tephano süß die stein. **A**ndrea süß dz cruz. **P**aulo süß dz sweit vnd wz trübsal er gelitten hat. **D**em hochen himel fürsten **J**O H A N N E S dem geliepten ninger des herren wz süß das